

Liebe Freunde,

21.05.2019

ich möchte mir später nicht vorwerfen, es nicht zumindest versucht zu haben.

Es ist mir ein Bedürfnis, jetzt nochmals auf den Ernst der Lage aufmerksam zu machen, weil jetzt noch was zu ändern ist. Die Klimakatastrophe ist Fakt, Konsens der weltweiten einschlägigen Wissenschaft und kein Hirngespinnst. Wir stecken bereits mitten in diesem Prozess der Klimaerwärmung. Das Tempo in Sachen Klimaschutz muss sich mindestens um das 5-fache erhöhen. Das Zeitfenster schließt sich in wohl ca. 10 Jahren. Danach ist eine unkontrollierbare Kettenreaktion zu erwarten, die ganz konkret v.a. diejenigen trifft, die jetzt unter 25 Jahren sind. Bis in 10 Jahren muss also eine massive globale Wende herbeigeführt werden, d.h. der Beginn dazu muss sofort geschehen. Und die Europawahl findet nur alle 5 Jahre statt.

Ein Kind leidet an einer schweren Krankheit, die im Alter von 20 Jahren ausbricht und die in den nächsten Jahren noch verhinderbar ist. Würden wir hier warten, bis es so weit ist?

Die Zeit von hoffen und beten, leugnen oder anderweitigem vermeiden ist allein aufgrund der Fakten definitiv vorbei. Wer jetzt nicht weiß, was er zu tun hat, muss sich später vor den kommenden Generationen und sich selbst verantworten. Dass wir alle eigentlich "keine Zeit" dafür haben, ist klar, weil wir ja viel zu sehr beschäftigt werden. Aber es bleibt uns keine andere Wahl, denn in nicht mehr allzu langer Zeit werden wir täglich übers Wetter reden müssen, ob wir wollen oder nicht, und darüber, wie wir damit in Beziehung stehen.

Hören wir doch mal auf die "Fridays":

Es gibt kein Planet B.

Die Natur verhandelt nicht

Ich will aber gar nicht schwarz malen. Die gemeinsame Arbeit am Weltklima verbindet ungemein und gibt Kraft.

Hier ein paar konkrete Lösungsansätze:

1. Wenn wir mitreden wollen und für die Zukunft unserer Kinder etwas tun wollen, können wir fürs Klima wählen:

z.B. bei der Europawahl eine Partei wählen, die u.a. den sofortigen Kohleausstieg anvisiert. Und nicht vergessen: „Wählen ist wie Zähneputzen – wenn du's nicht tust, wird es braun.“ (Rether)

2. Über **Parents for Future**, dürfen nicht nur Eltern aktiv sein, sondern auch Großeltern, Verwandte, Freunde, denen die Zukunft der Kinder, der Erde etwas am Herzen liegt. Es ist eine stetige wachsende Bewegung in Deutschland, Europa und weltweit.

3. Nicht Notre-Dame und Brexit sind das Problem, sondern die Klimakatastrophe. **Unterstützt** und spendet an diejenigen, die sich aktiv für Klimaschutz einsetzen.

4. Natürlich braucht es die Achtsamkeit im alltäglichen Umgang mit den Ressourcen. Aber hier machen viele Millionen rechtschaffene Menschen schon seit 40 Jahren emsig ihr Bestes, während die von der Mehrheit gewählten Politiker das Gegenteil tun. Jetzt sind die Mächtigen dran.

Hier einige Details:

ad 1) Zur Wahl:

Welche Parteien setzen sich für den Klimaschutz ein?

https://www.klimawahl-2019.eu/wp-content/uploads/2019/05/Auswertung_Klima-Wahlpruefsteine.pdf

https://www.klimawahl-2019.eu/?page_id=149

<https://www.youtube.com/watch?v=IXDdxrJoY0k&feature=youtu.be>

Ad 2) Patents for Future:

<https://www.youtube.com/watch?v=nnAzPLAm07Q&feature=youtu.be>

<http://www.parentsforfuture.de/>

Ad 3) Organisationen:

<https://www.germanwatch.org/de>

<https://secure.avaaz.org/page/de/>

<https://www.campact.de/>

<https://350.org/>

<https://www.change.org/>

<https://www.greenpeace.de/>

<https://www.bund.net/>

<https://www.wwf.de/>

<https://www.fridaysforfuture.org/>

<https://parentsforfuture.de/>

Weitere Informationsmaterialien:

Videos:

Ein Vortrag von Prof. Rahmstorf vom Potsdamer Institut für Klimafolgenforschung von 2017 und aktueller denn je: <https://www.youtube.com/watch?v=az8cHdHFopE>

Ein Vortrag von Dr. Gregor Hagedorn, Wissenschaftler am Museum für Naturkunde Berlin, einer der Initiatoren der Scientists for future: <https://www.youtube.com/watch?v=RAyfqUWjFXQ>

Eine Video-Empfehlung der Scientists for Future:
https://www.youtube.com/watch?v=FoMzyF_B7Bg

Gretas Rede vor dem Europäischen Parlament:
<https://www.youtube.com/watch?v=nKNEVP473L0&feature=youtu.be>

Bayrischer Rundfunk: verpasste Chancen in den 70-igern:
<https://www.youtube.com/watch?v=RPf3fQeIQAU>

Helpen uns die aktuellen Regierungsparteien aus der Klimakrise? - Wohl kaum:
<https://www.youtube.com/watch?v=4Y11ZQsyuSQ>

Zum Lesen:

Die Fakten (von Scientists for future):
<https://www.scientists4future.org/fakten/>

Ein Spiegel-Artikel:
<https://www.spiegel.de/wissenschaft/mensch/fridays-for-future-die-kinder-sind-laengst-noch-nicht-wuetend-genug-a-1260262.html>

Die Forderungen von Parents for Future:
<https://parentsforfuture.de/wp-content/uploads/2019/04/Forderungen-min.pdf>

Süddeutsche:
<https://projekte.sueddeutsche.de/artikel/wissen/bilanz-des-sommers-und-der-hitzewelle-2018-e547928/>

England hat den Klimanotstand aufgerufen:
<https://www.reuters.com/article/us-britain-climatechange-parliament/after-protests-britains-parliament-declares-climate-change-emergency-idUSKCN1S74OA>

Heidelberger Institut für Psychologie solidarisiert sich mit den Fridays:
<http://f20.blog.uni-heidelberg.de/2019/05/10/hce-stellungnahme-zu-den-forderungen-der-heidelberger-fridays-for-future-bewegung/>

Greenpeace:
<https://www.greenpeace.de/voteforclimate>

Klima-Alliance Deutschland:
http://p376185.mittwaldserver.info/fileadmin/user_upload/Dateien/Bilder/Content/Presse/Wahlaufruf_der_Klima-Allianz_Deutschland.pdf

Schickt diese Nachricht gerne weiter!